

Apache Camel Übungen

Version 2.4 (vom 05.10.2020)

Thomas Bayer, Shaan Jayaratna, Tobias Polley, Christian Blum

predic8 GmbH Koblenzer Straße 65 53173 Bonn

Inhaltsverzeichnis

1.	. Vorbereitung	4
	1.1. Software Downloads	4
	1.2. Entpacken der Kursdisk	4
	1.3. Verwendung eines Proxies	4
	1.4. Eclipse: Sofortiges Aktualisieren des Projekts bei Dateiänderungen	5
	1.5. Eclipse: Anzeigen von Dateien, deren Namen mit einem Punkt beginnt	6
2.	. Enterprise Integration Patterns	7
	2.1. Der File Endpunkt	7
	2.2. Message Filter Muster	8
	2.3. Content Based Router (aka choice)	10
	2.4. Formatierung der Java-Dateien mit Camel-Routen	11
	2.5. Wire Tap	12
	2.6. Splitter Muster	13
	2.7. Camel Sprachen am Beispiel der SimpleLanguage	14
	2.8. Serialisierung und Deserialisierung	
	2.9. REST Webservice	
	2.10. Der Exchange	18
	2.11. Enricher	
	2.12. Aggregator	
3.	. Hilfsmittel zum Debuggen	
	3.1. Tracing von Routen	
	3.2. Camel mit hawt.io und jolokia	
4.	Prozessor	
	4.1. LogProcessor	
5.	. Error Handling	27
	5.1. DefaultErrorHandler	27
	5.2. Vorstufe	27
	5.3. Redelivery	28
	5.4. Dead Letter Channel	
6.	. Camel Komponenten	
	Übung: Offizielle Camel Komponenten auflisten	30
	Übung: ActiveMQ installieren	30
	Übung: Hawtio mit ActiveMQ verbinden	31
	6.1. Die JMS Komponente	32
	6.2. Die Jetty Komponente	38
	6.3. Die Camel REST DSL	
	6.4. Die Bean Komponente	41
	6.5. Bean Binding	
	6.6. JAXB	44
7.	. Camel mit Spring Boot	47
	7.1. Daten an Camel senden mit dem ProducerTemplate	
	7.2. Daten von einem Endpunkt lesen	
8.	. Transaktionen	
	8.1. Nicht-transaktionales Verhalten	53
	8.2. Transaktionen	55
	8.3. Verteilte Transaktionen (XA)	57
a	IDBC	59

Apache Camel Übungen	
9.1. Apache Derby entpacken und starten	58
9.2. JDBC Komponente	
10. CXF	61
10.1. Der CXF Endpunkt	61
11. Camel Test Kit	63
11.1. Routen testen	63
11.2. Endpunkte wegmocken	64
11.3. Weitere Erwartungen hinzufügen	65
11.4. Ersetzen der Input-Komponente	66
12. Timer	67
12.1. Timer Komponente	67
13. Micronaut Monitoring	68
13.1. Monitoring im Projekt	68
14. Proxies und Bean Komponente	69
14.1. Proxies für Endpunkte erstellen	
14.2. Asynchrone Proxies	71

1. Vorbereitung

1.1. Software Downloads

- JDK 11 oder höher
- Intellij IDEA 2020 mit Camel Plugin
 (Alternativ zu IntelliJ Eclipse : Eclipse IDE for Java EE Developers)
- Maven 3.X
- Git Bash oder cURL (http://curl.haxx.se/) Windows Generic Binaries
- Hawt.io 2.10.2 app jar
- Jolokia JVM Agent 1.6.2
- Apache Derby 10.15.1.3 Binaries (für die Camel JDBC Übung)
- Apache ActiveMQ 5.15.9

1.2. Entpacken der Kursdisk

Entpacke die Datei *kursdisk.zip* von der Kursdisk in das Verzeichnis *C:\kurs*. Nach dem Entpacken sollte sich ein Verzeichnis *kursdisk* im *kurs* Ordner befinden.

1.3. Verwendung eines Proxies

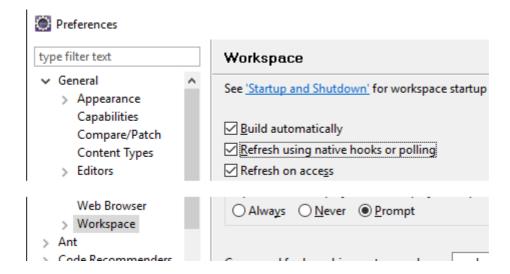
Falls kein direkter Internet Zugang vorhanden ist, muss für Maven in *C:\Users\Benutzer\.m2\settings.xml* ein HTTP Proxy Server eingestellt werden:

Listing 1.1: Proxy Einstellungen

1.4. Eclipse: Sofortiges Aktualisieren des Projekts bei Dateiänderungen

Mit IntelliJ kannst Du diese Übung überspringen.

- 1. Wähle im Menü Window, Preferences.
- 2. Expandiere links General und wähle darunter Workspace aus.
- 3. Setze dann das Häkchen bei Refresh using native hooks or polling.

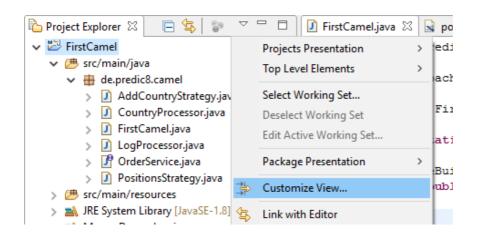


4. Wähle OK.

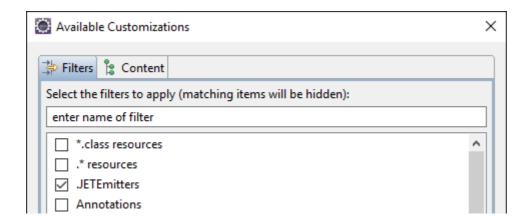
1.5. Eclipse: Anzeigen von Dateien, deren Namen mit einem Punkt beginnt

Mit IntelliJ kannst Du diese Übung überspringen.

1. Klicke über dem *Project Explorer* auf das nach unten zeigende Dreieck, und wähle dann *Customize View...*.



2. Entferne das Häkchen bei .* resources .



3. Wähle OK.

2. Enterprise Integration Patterns

2.1. Der File Endpunkt

Übung: Erstellen einer Route

1. Öffne / Importiere das Projekt c:\kurs\kursdisk\Wholesale.

In IntelliJ öffnest Du am besten die Datei *pom.xml* aus diesem Verzeichnis. IntelliJ importiert das Projekt dann automatisch als Maven-Projekt.

- 2. Betrachte die Datei Wholesale.java.
- 3. Erweitere den RouteBuilder wie folgt:

Listing 2.1: Konfiguration einer Route

- 4. Führe die Klasse aus.
- 5. Betrachte die Dateien data/order.csv und data/order.xml.
- 6. Aktualisiere das gesamte Projekt.

Eclipse: Wähle dafür den Projektordner aus und drücke auf F5.

IntelliJ: Öffne das Kontextmenü und wähle "Reload from Disk".

Es sollte ein neuer Ordner mit dem Namen in erscheinen.

- 7. Kopiere die Dateien order.csv und order.xml in den in Ordner.
- 8. Aktualisiere das Projekt wieder.
- 9. Betrachte den Inhalt vom in und out Ordner.
- 10. Beende das Programm indem du in der Konsole Enter drückst.

Hinweis: Camel verwendet eine eigene DSL, *domain-specific language*. Diese ist in Java eingebunden.

Übung: Verhindern des Löschens aus in

1. Ändere die Route wie folgt:

```
from("file:in?noop=true")
    .to("file:out");
```

Listing 2.2: URI Optionen

- 2. Lösche den Inhalt des out Ordners.
- 3. Führe die Klasse erneut aus und kopiere die beiden Dateien *order.csv* und *order.xml* in den *in* Ordner.
- 4. Betrachte den Inhalt des in und out Ordners.

2.2. Message Filter Muster

Übung: Filtern nach Dateiendungen

1. Erweitere die Route wie folgt:

Hinweis: Beim Tippen hilft dir die Auto-Completion. (.filter(.....)

- 2. Lösche den Inhalt des out Ordners.
- 3. Starte das Programm neu. Du ersparst dir das Kopieren in den *in* Ordner, da der Inhalt nicht mehr gelöscht wird.
- 4. Betrachte den Inhalt des out Ordners.

Übung: Filtern nach regulären Ausdrücken (regex)

1. Lasse wieder CSV Dateien zu, indem du die Filterbedingung änderst.

```
from("file:in?noop=true")
            filter(header(FILE_NAME).regex(".*\\.csv|.*\\.xml"))
.to("file:out");
```

Listing 2.4: CSV und XML Dateien zulassen

Hinweis: Reguläre Ausdrücke (regex) kann man unter https://regex101.com/ auf Vollständigkeit testen.

Reguläre Ausdrücke sind eine eigene DSL

2.3. Content Based Router (aka choice)

Übung: Aufteilen nach Bedingungen

1. Erweitere die Route wie folgt:

Listing 2.5: Router hinzufügen

2. Teste die Änderungen. Vergiss nicht den *out* Ordner zu löschen und das Programm neu zu starten.

Hinweis: Vor .otherwise() ist derzeit noch kein .endChoice() nötig. Das Ende des .when(...)-Bereichs in der Route wird automatisch erkannt.

Im weiteren Verlauf der Übung erweitern wir diesen Bereich der Route umfangreich. Der Java-Compiler kann dann die Java-DSL für Camel nicht mehr vollständig auflösen. Daher ist dann ein .endChoice() nötig, um das Ende des .when(...)-Bereichs festzulegen.

2.4. Formatierung der Java-Dateien mit Camel-Routen

Übung: Auto-Formatieren der Java-Datei

- 1. Positioniere den Cursor in der Java-Datei.
- 2. IntelliJ: Drücke Strg+Alt+L.

Die Routen-Einrückung wurde kaput gemacht!

3. Drücke Strg+Z, um die letzte Änderung an der Datei rückgängig zu machen.

Übung: Deaktivieren der Auto-Formatierung

1. Füge vor der Route folgenden Kommentar ein:

```
// @formatter:off
from("file:in?noop=true")
```

2. Füge hinter der Route folgenden Kommentar ein:

```
.to("file:out/csv");
// @formatter:on
```

- 3. Öffne im Menü File / Settings.
- 4. Navigieren Sie zu Editor / Code Style.
- 5. Setzen Sie den Haken bei Enable formatter markers in comments.
- 6. Wähle *OK*.
- 7. Drücke erneut Strg+Alt+L.

2.5. Wire Tap

Übung: Anzapfen der Leitung

8. Erweitere dazu die Route wie folgt:

Listing 2.6: Anzapfen mit WireTap

9. Teste das Programm. Schaue in den log Ordner.

2.6. Splitter Muster

Übung: XML Aufspalten mit XPath

1. Erweitere die Route wie folgt:

Listing 2.7: Route mit Splitter

2. Teste das Programm. Im *out* Ordner sollte ein neuer Ordner *xml* erstellt worden sein. In diesem befindet sich eine Datei.

Frage:

- Warum wurde nur eine Datei erstellt?
- Welcher Artikel befindet sich in der Datei?

2.7. Camel Sprachen am Beispiel der SimpleLanguage

Übung: Dateinamen errechnen

Listing 2.8: In mehrere Dateien speichern

2. Betrachte nun den Ordner out. Was hat sich geändert?

Übung: Camel Sprachen

.end()

- 1. Betrachte die Dokumentation der Camel Sprachen.
- 2. Betrachte die Dokumentation zur SimpleLanguage.
- 3. Betrachte die Build-In Variablen von Simple.

2.8. Serialisierung und Deserialisierung

Übung: Deserialisierung nach Java

1. Transformiere das XML Dokument in ein POJO bzw. Java-Objekt. Erweitere dazu die Route wie folgt:

Listing 2.9: Deserializierung hinzufügen

- 2. Lösche die Dateien im out Ordner.
- 3. Starte das Programm mit den Änderungen. Schaue in den *out* Ordner. Beachte die Formatierung der Dateien nach der Deserialisierung.

Frage: Hat sich etwas geändert?

Übung: Zugriff auf den Body

1. Ändere die Route dazu wie folgt:

```
.unmarshal(xml)
.log("${body.class}")
.log("${body.good}")
.log("${body.quantity}")
.to("file:out/xml?fileName=item-" +
       "${exchangeProperty.CamelSplitIndex}.xml")
```

Listing 2.10: Body loggen

2. Betrachte die Ausgabe im Terminal.

Frage: Welchen Objekt-Typ enthält der Body?

3. Beachte die Annotation der Klasse *Item.java*.

```
@XmlRootElement
```

```
public class Item{
}
Listing 2.11: Klasse Item annotiert
```

Übung: Serialisierung in das JSON-Format

1. Ändere die Route wie folgt:

```
JacksonDataFormat json = new JacksonDataFormat();
RouteBuilder ...
  .unmarshal(xml)
   .marshal(json)
  .to("file:out/json?fileName=item-
                ${exchangeProperty.CamelSplitIndex}.json")
  .end()
};
Listing 2.12: Serialisierung als JSON-Datei
```

- 2. Lösche die Dateien im out Ordner.
- 3. Starte das Programm mit den Änderungen. Schaue in den json Ordner. Beachte die Formatierung der Dateien nach der Serialisierung.

Übung: Für die Schönheit

1. Aktiviere das *PrettyPrinting*:

```
JacksonDataFormat json = new JacksonDataFormat();
json.setPrettyPrint(true);
```

2. Teste die Änderung.

2.9. REST Webservice

Übung: Beef and Potatoes

1. Öffne / Importiere das Projekt country-service aus der kursdisk.

Mit IntelliJ öffnest Du am besten die Datei *pom.xml* aus diesem Verzeichnis in einem neuen Fenster: IntelliJ importiert das Projekt dann als Maven-Projekt.

- 2. Starte die Klasse CountryService.java.
- 3. Öffne einen Browser und öffne den Link aus der README.md.
- 4. Ändere Potatoes zu Beef und öffne den Link erneut.

Zusatzübung: Betrachte den Befehl

\$ curl "http://localhost:8888/supplier/?food=Beef" -v im Terminal.

2.10. Der Exchange

Übung: Zentrale Datenstruktur

Betrachte die Java Dokumentation zur Exchange Klasse

2.11. Enricher

Übung: Aggregieren von zwei Exchanges

```
1. Betrachte die Klasse AddCountry. Erweitere die Klasse wie folgt:
```

```
public class AddCountry implements AggregationStrategy{
     public Exchange aggregate (Exchange itemExc,
                                            Exchange countriesExc {
           Item item = itemExc.getIn().getBody(Item.class);
           item.setCountry(getCode(countriesExc));
           return itemExc;
     private String getCode(Exchange exc){
           return exc.getIn().getBody(String.class);
Listing 2.13: AddCountry
2. Überarbeite die Route:
.unmarshal(xml)
.enrich()
     .simple("http:localhost:8888/supplier/?food=${body.good}")
     .aggregationStrategy(new AddCountry())
.marshal(json)
Listing 2.14: Route mit Enricher
3. Teste die Route. Betrachte die Fehlermeldung.
4. Füge der pom.xml eine neue Dependency hinzu:
<dependencies>
```

<dependencies>
Listing 2.15: Hinzufügen der Dependency in pom.xml

- 5. Teste die Route. Betrachte die Dateien im out Ordner.
- 6. Gib vor und nach dem Enrich Muster den Body über das log aus.

<version>3.5.0

<groupId>org.apache.camel</groupId>
<artifactId>camel-http</artifactId>

© predic8 GmbH, www.predic8.de

<dependency>

</dependency>

2.12. Aggregator

Übung: Erstellen eines Aggregators

- 1. Betrachte die Klasse *ListStrategy*.
- 2. Erweitere die Klasse, so dass aus dem neuen Exchange der Inhalt als *List<Item>* lokal gespeichert wird:

```
public class ListStrategy implements AggregationStrategy {
     @Override
     public Exchange aggregate (Exchange aggregate,
                                              Exchange newExc) {
          List<Item> items = getItems(aggregate);
          items.add(getItem(newExc));
          newExc.getIn().setBody(items);
     }
     List<Item> getItems(Exchange exc) {
          if(exc == null)
               return new ArrayList<Item>();
          return exc.getIn().getBody(List.class);
     }
     Item getItem(Exchange exc) {
          return exc.getIn().getBody(Item.class);
     }
```

Listing 2.16: ListStrategy

Übung: Einbinden eines Aggregators

1. Füge nach dem Enricher einen Aggregator ein und passe die Route an:

Listing 2.17: Route mit Aggregator

- 2. Stoppe und starte Camel.
- 3. Betrachte die Dateien im *list* Ordner.

Übung: Verändere die Einstellungen des Aggregators

1. Passe den *Aggregator* an:

```
.aggregate(simple("${body.country}"), new ListStrategy())
.completionSize(2)
.marshal(json)
```

Listing 2.18: Geänderte completionSize

- 2. Stoppe und starte Camel.
- 3. Wie lässt sich das Ergebnis auslegen?

Frage: Wo ist das Ketchup?

Übung: Füge eine weitere Bestellung hinzu

- 1. Betrachte die data/big-order.xml.
- 2. Kopiere die big-order.xml ins in Verzeichnis.
- 3. Betrachte die verschiedenen Dateien.
- 4. Wie lässt sich das Ergebnis auslegen?

Übung: Weitere Optionen des Aggregators

1. Schlage den Aggregator in der Camel Dokumentation nach.

Achtung: Suche die Seite Camel Aggregator2!

- 2. Ändere die CompletionSize auf 3
- 3. Lösche das list Verzeichnis
- 4. Führe die Route erneut aus
- 5. Wie lässt sich das Ergebnis auslegen?
- 6. Setzte einen completionTimeout von einer Sekunde.
- 7. Führe die Route erneut aus

Frage: Was hat sich geändert?

Übung: Aggregation ohne eigene Klasse

1. Alternativ zur Erstellung eines Aggregator in einer eigenen Javaklasse, kann man für die Aggregation die *FlexibleAggregationStrategy* verwenden

Listing 2.19: Alternativ die FlexibleAggregationStrategy

3. Hilfsmittel zum Debuggen

3.1. Tracing von Routen

Übung: Tracing von Routen
1. Aktiviere das Tracing für den Context.
...
CamelContext ctx = new DefaultCamelContext();
ctx.setTracing(true);
ctx.addRoutes(builder);
...

Listing 3.1: Tracing im Camel Context aktivieren

- 2. Starte Camel und teste die Routen.
- 3. Betrachte den Trace in der Ausgabe.
- 4. Benenne die Route um:

```
from("file:in?noop=true")
    .routeId("OrderRoute")
    .wireTap("file:log")
```

Listing 3.2: Benennen der Route

5. Betrachte den Trace in der Ausgabe

3.2. Camel mit hawt.io und jolokia

Hinweis: Unter *libs* ist im *kursdisk*-Order eine Version von *jolokia* und *hawt.io* hinterlegt.

Übung: Management mit jolokia

- 1. Lade den *Jolokia-jym-Agent* von https://jolokia.org/download.html herunter.
- 2. Wähle im Menü Run, Run Configurations. Wähle Wholesale aus.
- 3. Trage unter Arguments als VM Arguments folgendes ein:

```
-javaagent:C:\Users\kurs\jolokia-jvm-1.6.2-
agent.jar=port=7777,host=localhost
Hinweis: .jar=port= ist korrekt
```

4. Füge in der pom.xml die Abhängigkeit camel-jmx hinzu:

Übung: Management anzeigen mit hawt.io

- 1. Lade das hawt.io app jar von http://hawt.io/docs/get-started/ herunter
- 2. Starte es mit:

```
java -jar hawtio-app-2.10.2.jar --port 8090
```

- 3. Öffne http://localhost:8090/ im Browser.
- 4. Wähle Connect, add connection.
- 5. Wähle Name test, Scheme http, Host localhost, Port 7777 und Path /jolokia.
- 6. Stelle die Verbindung her.
- 7. Wähle im Menü Camel.

Übung: Debugging mit hawt.io

1. Debugging kann angeschaltet werden:

```
getContext().setDebugging(true);
```

4. Prozessor

4.1. LogProcessor

Übung: Erstellen eines *LogProcessor*1. Betrachte die Datei *LogProcessor.java*.

Listing 4.1: LogProcessor Implementation

2. Füge den LogProcessor in die Route ein:

```
.filter(header(FILE_NAME).regex(".*\\csv|.*\\xml"))
.process(new LogProcessor())
.choice()
```

Listing 4.2: LogProcessor hinzufügen

3. Teste das Programm. Betrachte die Ausgabe in der Konsole. Schalte ggf. vorher das Tracing wieder aus, um einen besseren Überblick zu bekommen.

Zusatzübung:

Implementiere einen Processor als Anonyme Innere Klasse.

5. Error Handling

5.1. DefaultErrorHandler

Übung: Error Handling in Camel

- 1. Importiere das Maven-Projekt c:\kurs\kursdisk\CamelErrorHandling.
- 2. Betrachte die Datei CamelErrorHandling.java.
- 3. Betrachte die Datei FailProcessor.java.

```
public class FailProcessor implements Processor {
    private int i = 0;

    @Override
    public void process(Exchange exc) throws Exception {
        if ( i++ < 5 ) {
            throw new Exception("Something went wrong!");
        }
    }
}</pre>
```

Listing 5.1: FailProcessor

- 4. Führe das Programm aus und betrachte die Fehlermeldung.
- 5. Öffne die Datei src/main/resources/logging.properties.
- 6. Erweitere die Logausgaben, indem du das Kommentarzeichen vor folgender Zeile entfernst:

```
org.apache.camel.processor.level = INFO
org.apache.camel.component.file.level = INFO
```

Listing 5.2: CamelLogger aktivieren

7. Führe das Programm aus und betrachte die Fehlermeldungen.

5.2. Vorstufe

Baue einen Prozessor am Anfang ein, der "Vorstufe" auf der Kommandozeile ausgibt.

5.3. Redelivery

Übung: Redelivery in einer Camelroute

1. Erweitere die Konfiguration der Route wie folgt:

Listing 5.3: Redelivery aktivieren

2. Teste das Programm.

5.4. Dead Letter Channel

Listing 5.4: Dead Letter Channel

- 2. Teste das Programm.
- 3. Schaue in den Ordner errors.

6. Camel Komponenten

Übung: Offizielle Camel Komponenten auflisten

1. Öffne die Komponenten Übersichtsseite von Camel.

```
http://camel.apache.org/components.html
```

2. Schaue dir die Dokumentation zur ActiveMQ Komponente an.

Übung: ActiveMQ installieren

- 1. Lade ActiveMQ von https://activemq.apache.org/components/classic/download/ herunter.
- 2. Entpacke die Datei apache-activemq-XXX-bin.zip.
- 3. Öffne das Unterverzeichnis apache-activemq-XXX.
- 4. Starte ActiveMQ in der Konsole:

Windows:

bin\win64\activemq.bat

Linux

./bin/activemq.sh

Hinweis: Eine Version von *ActiveMQ* ist im *libs*-Verzeichnis hinterlegt.

Hinweis: ActiveMQ kann als Windows Dienst installiert werden. Für die Übungen benötigen wir das nicht.

Übung: Hawtio mit ActiveMQ verbinden

1. ActiveMQ zeigt nach dem Start am Ende des Logs in der Konsole folgende Nachricht an:

```
jvm 1 | INFO | ActiveMQ Jolokia REST API available at
http://0.0.0.8161/api/jolokia/
```

- 2. Kehre in den ersten Hawtio Tab im Browser zurück (oder öffne nochmals http://localhost:8090/hawtio).
- 3. Drücke den Add connection Button, um eine neue Verbindung anzulegen.
- 4. Vergebe als Namen *activemq*, als Host localhost als Port *8161*, und als Path /api/jolokia/.
- 5. Wähle add.
- 6. Gebe admin als Benutzername und admin als Passwort ein.
- 7. Öffne den ActiveMQ Menüpunkt mit dem Connect Button.

6.1. Die JMS Komponente

Übung: Zugriff auf JMS Queues

- 1. Importiere das Maven Projekt CamelJMS.
- 2. Falls *Build* Fehler verbleiben, mache einen Rechts-Klick auf das Projekt und wähle *Maven*, *Update Project*, *OK*.
- 3. Betrachte die ConsumerRoute Klasse

```
public class ConsumerRoute extends RouteBuilder {
    public void configure() {
        from("activemq:documentIn")
        .to("activemq:documentOut");
    }
}
```

Listing 6.1: Camel Route als JMS Consumer und Producer

4. Betrachte die *camel-context.xml* Konfigurationsdatei, die du unter *src/main/resources/META-INF/spring* findest.

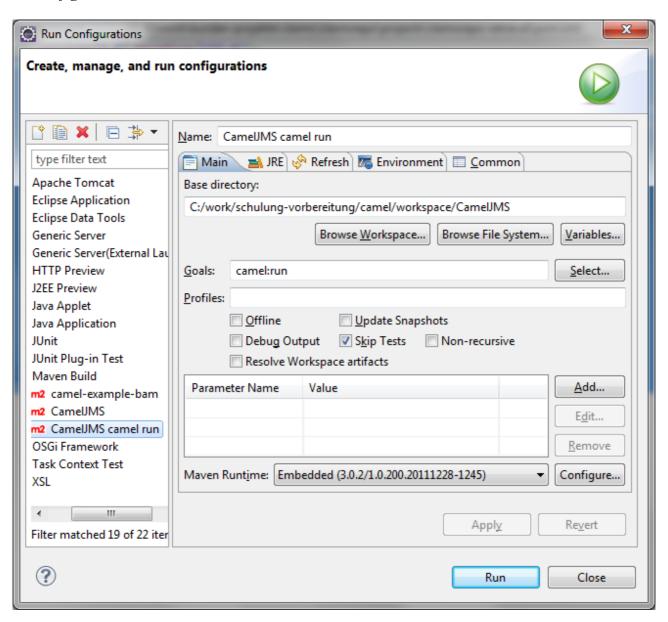
```
<beans ...>
  <camelContext xmlns="http://camel.apache.org/schema/spring">
    <packageScan>
      <package>de.predic8.camel.jms</package>
    </packageScan>
  </camelContext>
  <bean id="activemg"</pre>
    class="org.apache.activemg.camel.component.ActiveMQComponent">
    property name="connectionFactory">
      <bean class="org.apache.activemq.ActiveMQConnectionFactory">
        cproperty name="brokerURL"
                                 value="tcp://localhost:61616" />
      </bean>
    </property>
  </bean>
</beans>
```

Listing 6.2: CamelContext und ActiveMQ Komponente

5. Starte das Projekt durch die Starter-Klassse.

Zusatzübung: Start mit Maven Camel Plugin

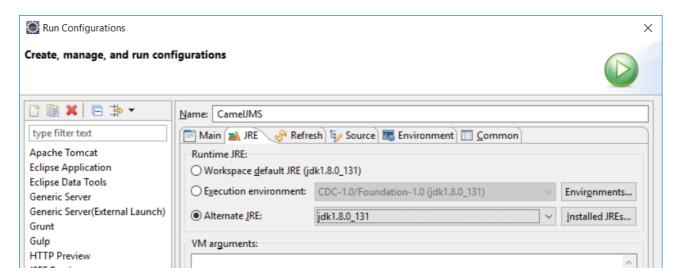
1. Führe das *CamelJMS* Projekt mit dem Maven Ziel *camel:run* aus. Verwende dafür eine *Run Configuration*.



2. Falls das Programm startet, ist die Übung abgeschlossen.

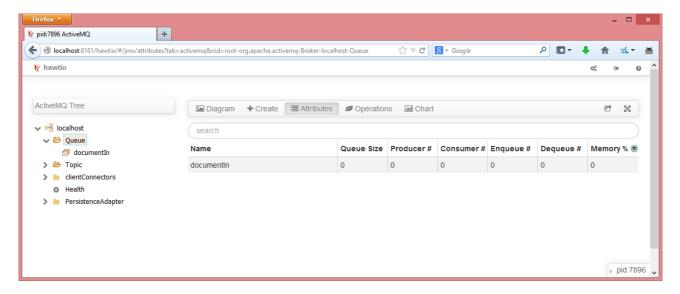
Wenn du die Meldung No compiler is provided in this environment. Perhaps you are running on a JRE rather than a JDK? erhältst, ändere die Konfiguration der Run Configuration so, daß du im JRE Tab ein JDK auswählst.

Steht kein JDK zur Auswahl, kannst du es vorher über den Button *Installed JREs...* registrieren.

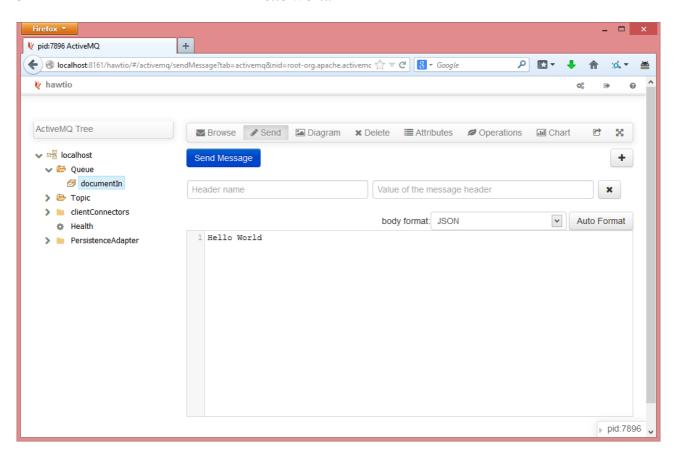


Übung: Nachrichten an die Queue senden

- 1. Kehre in den Browser zurück und öffne die ActiveMQ Ansicht im Hawtio.
- 2. Aktualisiere die Ansicht (F5), damit Hawtio den Navigationsbaum neu lädt.
- 3. Markiere und expandiere den Punkt Queue im Navigationsbaum.

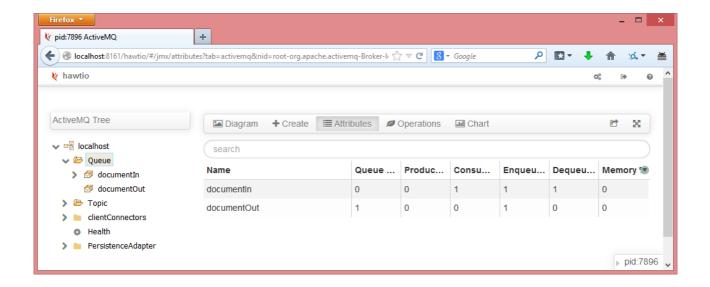


- 4. Klicke in der Navigation auf *documentIn*, dann in der Mitte auf *Send*, um eine Nachricht an die Oueue zu senden.
- 5. Setze den Nachrichten Inhalt auf Hello World.



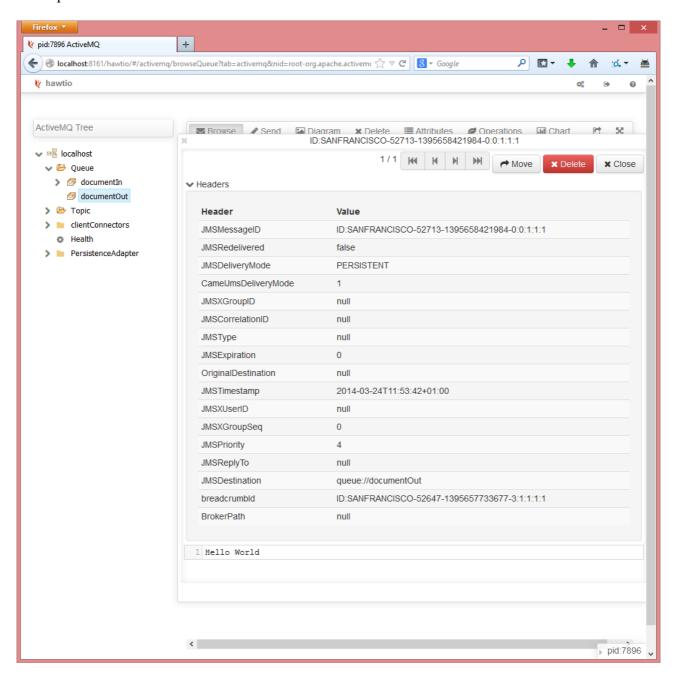
6. Klicke auf *Send Message*. Navigiere wieder auf die Queue Ansicht. Eventuell musst du kurz warten, bis sich die Ansicht aktualisiert.

Hinweis: Eventuell musst du F5 drücken, damit sich die Navigation aktualisiert und *documentOut* sichtbar ist.



Hinweis: Unsere Camel Route hat die Nachricht von der Queue *documentIn* gelesen und an die Queue *documentOut* versendet.

- 7. Betrachte die Nachricht indem du zuerst in der Navigation auf *documentOut* klickst, dann in der Mitte *Browse* wählst und die Message ID anklickst.
- 8. Expandiere die Headers Sektion.



6.2. Die Jetty Komponente

```
1. jetty (und http4) zu pom.xml hinzufügen
2. from("jetty:http://localhost:9999/in")
            .to("activemq:in)
3. curl -d ,foo=1' http:localhost:9999/in -v
    Schlägt fehl
4. ...
    .to ersetzen durch inOnly
5. curl -d ,{"foo": 1}'-H "Content-Type: application/json" <a href="http://localhost:9999/in">http://localhost:9999/in</a>
6. curl -d ,{"foo": 1}'-H "Content-Type: application/json" <a href="http://localhost:9999/in">http://localhost:9999/in</a> -H
    "Baz: 42"
7. ...
    .setBody(constant:("sucess"));
8. Curl 5.
9. ...
    .removeHeaders("*")
10.... -H "Correlation: 42"
```

6.3. Die Camel REST DSL

- 1. Importiere das Projekt c:\kurs\kursdisk\CamelREST.
- 2. Definiere folgendes REST-Mapping sowie die zwei Routen:

(Lege dazu die Klasse *DemoRoute* an.)

3. Starte das Projekt über die Klasse MyApplication.

Du erhältst die Fehlermeldung, da in unserem Projekt bisher keine Bibliothek für einen REST-Server eingebunden ist. 4. Füge dem Project Object Model (pom.xml) eine neue Dependency hinzu.

Hinweis: Das passiert korrekterweise unterhalb von <dependencies>, nicht unterhalb von <dependencyManagement>.

```
<dependency>
  <groupId>org.apache.camel</groupId>
   <artifactId>camel-jetty-starter</artifactId>
</dependency>
```

Listing 6.4: Jetty Component Dependency

- 5. Starte MyApplication erneut.
- 6. Rufe per Kommandozeile aus dem data Ordner den folgenden Befehl auf:

Hinweis: Tippe den Befehl in eine Zeile.

```
curl -H "Content-Type:text/xml" -d @user.xml
http://localhost:5555/users
```

7. Betrachte die Dateien im *out* Ordner.

Zusatzübung:

Erweitere dein Programm so, dass es Requests der folgenden Form verarbeiten kann:

```
http://localhost:5555/users/add?name=jim&password=panse
```

Implementiere einen *Processor* der den Namen und das Password des Users auf der Konsole ausgibt.

Tipp: Die Query Parameter werden im Message Header abgelegt.

Listing 6.68: Bean URI

6.4. Die Bean Komponente

1. Betrachte die Datei UserManager.java.

.to("bean:userBean?method=addUser");

3. Füge das *UserManager Bean* hinzu, indem du die Klasse *UserManager* mit **@Component** annotierst:

import org.apache.camel.Exchange;

@Component("userBean")

public class UserManager {

- Listing 6.7: : Annotation für userBean
- 4. Starte das Programm.
- 5. Rufe *cURL* auf.

curl -X POST "http://localhost:5555/users?name=jim&password=panse"

6. Betrachte die Ausgabe in der Konsole Ihres Programms.

Hinweis: Beim curl Aufruf die "nicht Vergissn!

6.5. Bean Binding

1. Ändere die UserManager Klasse.

Listing 6.8: Bean Binding Annotations

2. Teste dein Programm.

6.6. JAXB

1. Füge dem Projekt die JAXB Component hinzu.

```
<dependency>
    <groupId>org.apache.camel</groupId>
    <artifactId>camel-jaxb</artifactId>
</dependency>
Listing 41: JAXB Component
```

2. Ändere die Route wie folgt ab:

```
JaxbDataFormat jaxbDataFormat = new JaxbDataFormat();
jaxbDataFormat.setContextPath("de.predic8.camel.advanced");
from("direct:addUser")
   .unmarshal(jaxbDataFormat)
   .to("bean:userBean?method=addUser");
Listing 6.9: JAXB Data Format
```

3. Betrachte die Datei User.java.

```
@XmlRootElement
public class User {
    private String name;
    private String password;

    @XmlAttribute
    public String getName() {
        return name;
    }
    public void setName(String name) {
        this.name = name;
    }

    @XmlAttribute
    public String getPassword() {
        return password;
    }

    public void setPassword(String password) {
        this.password = password;
    }
}
```

Listing 6.10: Annotierte User Klasse

4. Ändere die Klasse UserManager wie folgt ab:

```
public void addUser(User user) {
    System.out.println("User angelegt");
    System.out.println(" Name: "+ user.getName());
    System.out.println(" Password: "+ user.getPassword());
}
```

Listing 6.11: Methode mit komplexem Parameter

5. Teste das Programm. Verwende den folgenden *cURL* Aufruf aus dem Data-Ordner:

```
curl -H "Content-Type:text/xml" -d @user.xml
http://localhost:5555/users
```

Zusatzübung:

Erweitere dein Programm so, dass sowohl XML Dokumente als auch Query Parameter verarbeitet werden können.

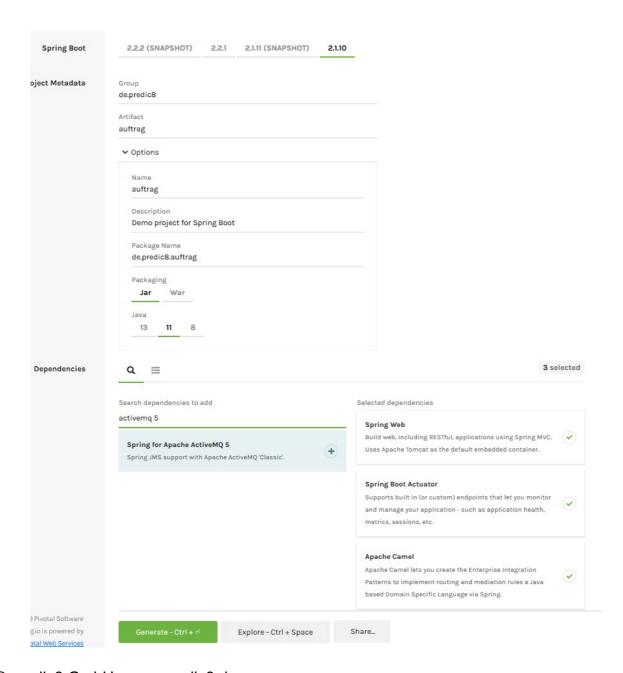
7. Camel mit Spring Boot

Übung: Erstellen eines Spring Boot Projektes

1. Öffne https://start.spring.io/, wähle die aktuellste Spring Boot 2.1er Version aus. Trage dort folgendes ein:

Group: de.predic8 Artifact: auftrag

unter Options, wähle Java 11 unter Search dependencies to add: Camel, Actuator, Web, ActiveMQ 5



- 2. Wähle Generate, speichere die Datei und entpacke sie ins kursdisk-Verzeichnis.
- 3. Importiere das Projekt in die DIE.
- 4. In der pom.xml-Datei müssen die fehlenden Abhängigkeiten hinzugefügt werden

```
<dependency>
    <groupId>org.apache.activemq</groupId>
    <artifactId>activemq-camel</artifactId>
    <version>5.15.10</version>
</dependency>
<dependency>
    <groupId>javax.xml.bind</groupId>
    <artifactId>jaxb-api</artifactId>
    <version>2.3.1</version>
</dependency></dependency></dependency></dependency></dependency>
```

Listing 7.1: dependencies in der pom.xml

5. Um diese Route zu verwenden, muss dem *CamelContext ActiveMQ* hinzugefügt werden. Dazu erweitere die *AuftragApplication* wie folgt:

Hinweis: Hier kann der CamelContext genauso manipuliert werden wie im Wholesale-Projekt.

6. Globale Einstellungen für Spring Boot werden in der *application.context-*Datei verändert. In unserem Fall:

```
management.endpoints.web.exposure.include=*
management.endpoint.health.show-details=always
server.port=8085
spring.activemq.broker-url=tcp://localhost:61616
```

7. Starte das Programm.

Übung: Erstellen einer Route

```
| Conside | Conside | Consideration | Consider
```

- 1. Erzeuge im de.predic8.auftrag-Verzeichnis eine neue Klasse ConsumerRoute.
- 2. Erweitere die Klasse um folgenden Code:

```
@Component
```

```
public class ConsumerRoute extends RouteBuilder {
    @Override
    public void configure() throws Exception{
    }
}
```

Listing 7.3: RouteBuilder in SpringBoot

Hinweis: Vergiss nicht die Annotation der Klasse.

3. Füge die erste Route, wie folgt, hinzu:

```
@Override
public void configure() throws Exception{
    from("direct:auftrag-eingang")
        .id("auftrag-eingang ")
        .log("${body}")
        .to("activemq:auftrag-eingang ");
}
```

Listing 7.4: Route in die Queue

7.1. Daten an Camel senden mit dem ProducerTemplate

Übung: Erzeugen eines RestControllers in SpringBoot

- 1. Erstelle eine neue Klasse BestellController und annotiere diese mit @RestController.
- 2. Füge folgende Instanzvariablen dem Controller hinzu:

```
final ProducerTemplate pt;
final ConsumerTemplate ct;
Listing 7.5: Instanzvariablen des BestellController
```

3. Lass dir einen passenden Konstruktor erzeugen:

Hinweis: ALT+Einfg bei Intellij

4. Erstelle das PostMapping im BestellController.

Listing 7.7: Senden an Camel durch ProducerTemplate

5. Teste das Programm. Verfolge die Queue in hawtio.

Verwende den folgenden *cURL* Aufruf in der Konsole:

```
curl -d '{"key1":"value1", "key2":"value2"}' -H "Content-Type:
application/json" -X POST <a href="http://localhost:8085/auftraege">http://localhost:8085/auftraege</a>
```

6. Betrachte http://localhost:8085/actuator

7.2. Daten von einem Endpunkt lesen

Übung: GetMapping ruft Endpunkt einer CamelRoute auf

1. Zur Ausgabe als JSON-Objekt füge folgende Abhängigkeit der pom.xml hinzu.

```
<dependency>
    <groupId>org.apache.camel</groupId>
    <artifactId>camel-jackson</artifactId>
        <version>2.24.2</version>
</dependency>
```

2. Erweitere ConsumerRoute um folgendes:

Listing 7.8: Buisness-Logik

3. Erstellen des GetMapping in BestellController:

```
@GetMapping("/bestaetigungen")
public String bestaetigen() {
    return ct.receiveBody("activemq:bestaetigt", 10 ,
String.class);
}
```

Listing 7.9: Empfangen von Camel durch ConsumerTemplate

4. Starte das Programm. Verwende folgenden *cURL* Aufruf in der Konsole:

```
curl -X GET http://localhost:8085/bestaetigungen
```

8. Transaktionen

8.1. Nicht-transaktionales Verhalten

- 1. Wir kehren zum Projekt CamelJMS zurück.
- 2. Betrachte die FailProcessor Klasse

```
public class FailProcessor implements Processor {
    private int i = 0;
    public void process(Exchange exc) throws Exception {
        if ( i++ < 8 ) {
            throw new Exception("Something went wrong!");
        }
    }
}</pre>
```

Listing 8.1: FailProcessor

Hinweis: Je nach Broker und Version kann die Anzahl der vom Broker versuchten Retries variieren. Ggf. musst du entsprechend die Konstante in der *process* Methode anpassen.

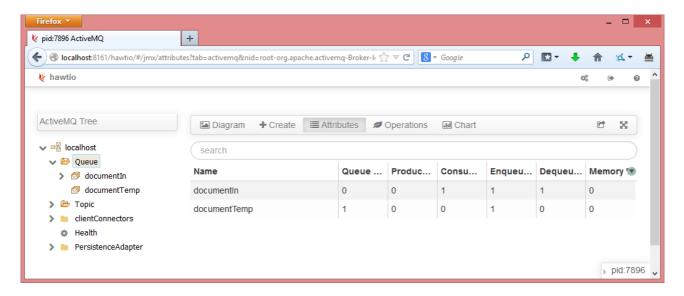
3. Erweitere die Route wie folgt:

```
public class ConsumerRoute extends RouteBuilder {
    public void configure() {
        from("activemq:documentIn")
        .to("activemq:documentTemp")
        .process(new FailProcessor())
        .to("activemq:documentOut");
    }
}
```

Listing 8.2: Fehler verursachende Route

- 4. Stoppe und starte Camel.
- 5. Sende eine Nachricht über die Admin Konsole an die documentIn Queue.

6. Betrachte die Queue Ansicht



Frage: Was wäre wünschenswert?

8.2. Transaktionen

- 1. Betrachte die Spring Konfiguration.
- 2. Suche den TransactionManager und entferne den Kommentar.

Listing 8.3: TransactionManager

3. Konfiguriere die ActiveMQ Komponente mit dem *TransactionManager*.

Listing 8.4: Transaktionales ActiveMQ

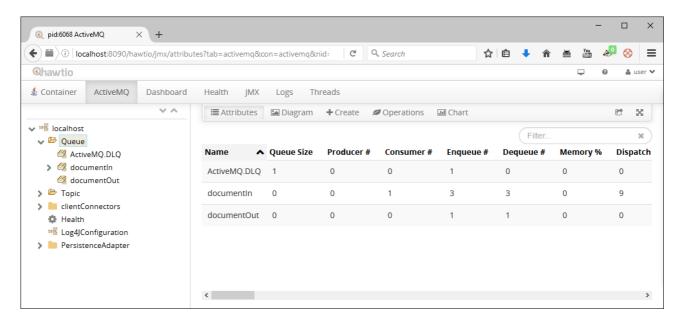
4. Markiere die Route als transacted:

```
from(...)
.transacted()
```

Listing 8.5: RouteDefinition transacted

- 5. Stoppe und starte Camel.
- 6. Führe einen Purge auf alle Queues durch.

7. Sende eine persistente Nachricht an die *documentIn* Queue.



Achtung: Nachricht muss persistent sein, um Transaktionen zu nutzen.

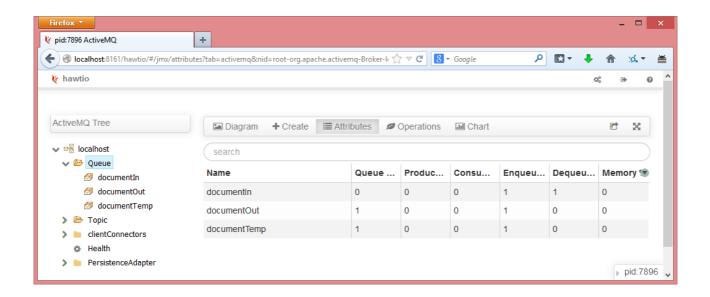
Frage: Wo ist die Nachricht hin?

- 8. Halte die Camel Route an.
- 9. Erhöhe die Anzahl der Redelivery Versuche von ActiveMQ, indem du die *Connection URI* der *ConnectionFactory* anpasst.

Listing 8.6: Connection URL mit Redelivery Parametern

10. Starte die Camel Route erneut.

11. Sende eine weitere Nachricht an die documentIn Queue.



8.3. Verteilte Transaktionen (XA)

Transaktionen in verteilten Systemen können mittels des XA Protokolls von einer zentralen Stelle koordiniert werden.

Das könnte z.B. bei Überweisungen zwischen Banken zum Einsatz kommen, wenn der Stand des Quell- und Ziel-Konto der Überweisung in verschienen Datenbanken (oder wahrscheinlich sogar in verschiedenen Datenbanksystemen) gespeichert wird.

Alle beteiligten Systeme müssen XA unterstützen.

Die "Apache Aries Demo" auf der Kursdisk demostriert das am Beispiel von ActiveMQ und PostgreSQL, deren lokale Transaktionen in einer globalen Transaktion zusammengefasst werden. Die globale Transaktion wird durch Apache Aries verwaltet.

Das "Apache Aries Demo" Verzeichnis der Kursdisk enthält zwei Maven-Projekte, die jeweils ein OSGi Bundle ergeben. Die README.txt in diesem Verzeichnis beschreibt das Vorgehen. (Die Bundles werden die Bundles im ServiceMix 5.3.0 deployed. Das Bundle "com.predic8.route" enthält eine Camel Route, die ActiveMQ mit Postgres verbindet und die transaktional ist.)

9. JDBC

9.1. Apache Derby entpacken und starten

- 1. Entpacke die Zip Datei in c:\kurs.
- 2. Öffne eine Kommandozeile und wechsele in folgendes Verzeichnis:

```
C:\kurs\db-derby-10.15.1.3-bin\db-derby-10.15.1.3-bin\bin
```

3. Starte den *Derby Network Server*, indem du die folgende Datei ausführst.

```
startNetworkServer.bat
```

Hinweis: Falls beim Start eine AccessControlException "access denied" auftritt, führe folgende Schritte durch.

- 4. Starte notepad.exe als Administrator.
- 5. Stelle fest, in welchem Verzeichnis das "java" Programm liegt, das von Derby verwendet wird.
- 6. Öffne die Datei *lib\security\java.policy* aus dem Java-Verzeichnis in Notepad, etwa *C:\Program Files\Java\jdk1.8.0_131\jre\lib\security\java.policy* .
- 7. Füge den Block

```
grant {
    permission java.net.SocketPermission
        "localhost:1527", "listen";
};
```

unten an die Datei an und speichere sie.

8. Wiederhole Schritt 3.

9.2. JDBC Komponente

- 1. Importiere das Projekt C:\kurs\kursdisk\CamelJDBC.
- 2. Öffne die Datei XmlToSql.java.
- 3. Ändere die Methode *addPerson* wie folgt:

Listing 9.1: SQL Insert Anweisung

- 4. Öffne die Datei *camel-context.xml*.
- 5. Erweitere die Route wie folgt:

```
<beans ...>
  <bean id="xmlToSql" class="de.predic8.camel.jdbc.XmlToSql" />
  <bean id="derbyDS"</pre>
   class="org.apache.commons.dbcp.BasicDataSource">
    cproperty name="driverClassName"
     value="org.apache.derby.jdbc.ClientDriver" />
    cproperty name="url"
     value="jdbc:derby://localhost:1527/userDB;create=true" />
  </bean>
  <camelContext ...>
    <route>
      <from uri="jetty:http://localhost:5555/persons/add" />
      <to uri="bean:xmlToSql" />
     <to uri="jdbc:derbyDS" />
    </route>
  </camelContext>
</beans>
```

Listing 9.2: Route mit JDBC Producer

- 6. Die Konfiguration von Camel ist beendet. Starte Camel, indem du *Run As*, *Maven Build*... wählst und als Goal *camel:run* eingibst.
- 7. Öffne eine Kommandozeile im data Verzeichnis des Projekts.
- 8. Führe folgenden Befehl aus. Schreibe ihn in eine Zeile.

```
"c:\kurs\db-derby-10.15.1.3-bin\bin\ij" -p ij.properties createPersonTable.sql
```

9. Rufe *cURL* auf.

```
curl "http://localhost:5555/persons/add?name=jim&password=panse"
```

Hinweis: Beachte, dass in der URL im Gegensatz zur letzten Übung persons anstatt users steht.

10. Führe folgenden Befehl aus:

```
"c:\kurs\db-derby-10.15.1.3-bin\bin\ij" -p ij.properties
listPersons.sql
```

11. Die Tabelle sollte einen Eintrag mit dem Namen jim und dem Password panse enthalten.

10. CXF

10.1. Der CXF Endpunkt

- 1. Importiere das Projekt c:\kurs\kursdisk\CamelWithCXF.
- 2. Wähle auf dem Projekt Maven, Update Project.
- 3. Betrachte die Datei HelloService.java.
- 4. Betrachte die Datei HelloServiceProcessor.java.
- 5. Betrachte das *camel-context.xml* Dokument.
- 6. Erweitere das Dokument um zwei Beans und eine Route.

- 7. Starte das Programm mit dem Maven Ziel camel:run.
- 8. Betrachte die WSDL:

```
http://localhost:5555/services/hello?wsdl
```

9. Rufe die Operation sayHello mit Soap UI auf.

Zusatzübung: Web Service aus WSDL ohne ServiceImpl

11. Camel Test Kit

11.1. Routen testen

- 1. Importiere das Projekt c:\kurs\kursdisk\CamelTestKit.
- 2. Füge dem Projekt die folgenden Abhängigkeiten hinzu:

- 3. Betrachte die Datei SimpleRoute.java und SimpleTest.java.
- 4. Führe Klasse SimpleTest als JUnit Test in IntelliJ aus.

Gibt es ein Problem? Was ist die Lösung?

11.2. Endpunkte wegmocken

1. Ändere die Testmethode in der SimpleTest Klasse wie folgt:

2. Führe den Test durch.

11.3. Weitere Erwartungen hinzufügen

1. Erweitere die Testmethode wie folgt:

Listing 11.3: Weitere Erwartungen

2. Führe den Test durch.

Was ist das Problem?

11.4. Ersetzen der Input-Komponente

1. Erweitere die Klasse SimpleTest um folgende Methode:

```
@Override
protected CamelContext createCamelContext() throws Exception {
        CamelContext cc = super.createCamelContext();
        cc.addComponent("file", cc.getComponent("direct"));
        return cc;
}
Listing 11.4: Veränderter CamelContext
```

2. Führe den Test erneut aus.

12. Timer

12.1. Timer Komponente

- 1. Importiere das Maven-Projekt CamelTimer.
- 2. Betrachte die PingProcessor Klasse.

Listing 12.1: PingProcessor

3. Erstelle eine Route in der CamelTimer Klasse:

```
RouteBuilder builder = new RouteBuilder() {
    public void configure() {
        from("timer:ping?period=1000")
            .process(new PingProcessor());
    }
};
```

Listing 12.2: Periodische Route

4. Starte Camel und beobachte die Ausgabe.

```
Wed May 02 14:32:53 CEST 2012: Ping! Wed May 02 14:32:54 CEST 2012: Ping! Wed May 02 14:32:55 CEST 2012: Ping! Wed May 02 14:32:56 CEST 2012: Ping! Wed May 02 14:32:57 CEST 2012: Ping!
```

Listing 12.3: Ausgabe des PingProcessors.

13. Micronaut Monitoring

13.1. Monitoring im Projekt

- 1. Öffne CamelREST.
- 2. Füge dem Projekt die folgenden Abhängigkeiten hinzu:

Listing 13.1: Abhängigkeiten fürs Überwachen

3. Fügen dem Projekt in application.properties folgende Einstellungen hinzu:

```
server.port=8085
management.endpoints.web.exposure.include=health,info,prometheus
```

Listing 13.2: Einstellungen der application.properties

- 4. Starte das Projekt über die Klasse MyApplication.
- 5. Rufe http://localhost:8085/actuator auf.

14. Proxies und Bean Komponente

14.1. Proxies für Endpunkte erstellen

- 1. Importiere das Maven-Projekt CamelProxyExample.
- 2. Betrachte das *OrderService* Interface.

```
public interface OrderService {
  public String order(String string);
}
```

Listing 14.1: OrderService Interface

3. Betrachte die Shop Klasse.

```
public class Shop {
    public String order(String order) {
        System.out.println("Received: "+ order);
        return "Accepted";
    }
}
```

Listing 14.2: Shop Klasse

4. Schicke programmatisch eine Nachricht an die Route, indem du die *main* Methode erweiterst. Füge die folgenden Anweisung nach dem Aufruf der *ctx.start()* Methode hinzu.

- 5. Beende und Starte Camel.
- 6. Betrachte die Ausgaben in der Konsole.

. . .

Received: Bestellung #1: 5 Pizzen für die IT

Antwort: Accepted

. . .

14.2. Asynchrone Proxies

1. Baue eine Wartezeit in die *order* Methode ein.

```
public class Shop {
    public String order(String order) throws Exception {
        System.out.println("Received: "+ order);
        Thread.sleep(10000);
        return "Accepted";
    }
}
```

Listing 14.4: Order Methode mit Wartezeit

- 2. Stoppe und starte Camel.
- 3. Betrachte das Zeitverhalten in der Ausgabe.
- 4. Ändere das OrderService Interface wie folgt:

```
public interface OrderService {
    public Future<String> order(String string);
}
```

Listing 14.5: OrderService für asynchrone Aufrufe

5. Ändere den Aufruf der order Methode wie folgt:

```
Future<String> order = orderService.order("Bestellung #1: 5 Pizzen
für die IT");
System.out.println("Bestellung wurde verschickt.");
System.out.println("Antwort: "+order.get());
Listing 14.6: Asynchroner Aufruf
```

- 6. Beende und starte Camel.
- 7. Betrachte das Zeitverhalten in der Ausgabe.

```
...
Bestellung wurde verschickt.
Received: Bestellung #1: 5 Pizzen für die IT
Antwort: Accepted
...
```

© predic8 GmbH, www.predic8.de

15. (Optional) Camel K

Um diese Übung durchführen zu können wird entweder ein Kubernetes Cluster benötigt auf dem der Teilnehmer administrative Berechtigungen besitzt, oder ein lokal auf dem System laufender Minikube.

Übung: Installiere Kamel

Um Camel K verweden zu können muss auf dem lokalen System Kamel installiert sein. Zu Downloaden gibt es die Software unter: https://github.com/apache/camel-k/releases. Nach dem Download sollte die Software in den Path aufgenommen werden.

Anschließend kann

kamel install

Ausgeführt werden, dies installier camel k auf dem Cluster.

Übung: Schreiben einer simplen Route

Eine Route kann angelegt werden, indem wir lokal ein Datei namens *routes.groovy* erzeugen. Anschließend wird dort der folgende Code eingefügt.

```
from("timer:test")
   .log("ping!")
```

Speichere die Datei ab. Die Route kann dann via

```
kamel run routes.groovy
```

gestartet werden.

Dies erzeugt eine integration Objekt im Cluster. Basierend auf diesem Objekt erzeugt der zuvor installierte camel-k-operator einen laufenden Container.